

*Die Frucht der Stille ist das Gebet.  
Die Frucht des Gebetes ist der Glaube.  
Die Frucht des Glaubens ist die Liebe.  
Die Frucht der Liebe ist das Dienen.  
Die Frucht des Dienens ist der Friede!*

Mutter Teresa

Liebe Freunde des Instituts für Neuevangelisierung,

die Welt scheint gerade still zu stehen. Diese Situation haben wir uns nicht ausgesucht, sie ist über uns hereingebrochen. Es ist nicht immer einfach, mit den Veränderungen umzugehen, aber es liegt an uns, wie wir das tun. Welche Chance in diesem Stillstand – der auch uns zur Stille auffordert – liegt, drückt die heilige Mutter Teresa sehr schön aus: **Die Frucht der Stille ist das Gebet.**

Wohin kann ich mit meiner Unruhe gehen, worauf mich in meinen Sorgen verlassen? Doch auf Gott und auf die Freundschaft, die er mir schenken will. Mit der Stille fängt alles an, aus ihr erwächst so vieles. So wollen wir Sie in diesen Tagen ermutigen, nicht nur gezwungenermaßen, sondern ganz bewusst in die Stille zu gehen und aus dem Stillstand ein „Mit-sich-selbst-und-mit-Gott-allein-sein“ zu machen.

Anregungen, wie aus einer „nackten“ und leeren Stille das Gebet erwachsen kann, finden Sie auf unserer Homepage unter [Gebet](#). Gerade für das „mit-Gott-allein-sein“ kann das Wort Gottes eine große Hilfe sein. Darum ergänzen wir auf unserer Seite immer [wieder Bibelimpulse zu aktuellen Themen](#) und es gibt [täglich Impulse zu den Tageslesungen](#).

Je mehr wir aus unseren üblichen Tagesabläufen herausgerissen sind, desto wichtiger wird es, uns selbst Strukturen zu geben, an die wir uns halten können. Sie könnten z. B. einen Tages- oder Wochenplan erstellen. Besonders hilfreich ist ein guter und regelmäßiger [Start in den Tag](#). Tipps, wie Sie Ihre Zeit gut und sinnvoll füllen können, finden Sie zum Beispiel bei Johannes Hartl ([hier](#)).

Stille mag das Gebot der Stunde für uns Erwachsene sein, um Gott zu begegnen, aber wie kann diese Begegnung mit Gott für Kinder aussehen? Gerade Kindern gibt ein fester Tagesablauf nicht nur den notwendigen Halt, sondern kann auch der Begegnung mit Gott einen Platz einräumen. Anregungen zu einem guten Tagesablauf mit Kindern finden Sie auf unserer Website unter dem Stichwort [Kinder](#).

Besonders ans Herz legen wollen wir Ihnen das christliche Mitmach-Kinderbuch „Sami und die Erdbeeren“. Ab Samstag, dem 28. März, können die Kinder bis Karsamstag täglich ein neues Kapitel dieser lustigen und spannenden Geschichte auf [www.klosterwettenhausen.de/kinderbuch](http://www.klosterwettenhausen.de/kinderbuch) anhören und eigene Bilder zu den Kapiteln gestalten. Das ist eine wunderbare Gelegenheit für Kinder und junge Familien sich gerade in diesen letzten Tagen der Fastenzeit intensiv und doch spielerisch mit Gott, Gebet und Glaube zu beschäftigen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei der Geschichte auf der Beichte, die kindgerecht erschlossen wird. Gerne können Sie auch Familien in Ihrem Umfeld auf das Mitmach-Kinderbuch „Sami und die Erdbeeren“ aufmerksam machen.

Trotz Corona sind wir im Institut für Neuevangelisierung auch weiterhin für Sie erreichbar. Unser Sekretariat ist besetzt und wir halten vom Referententeam abwechselnd die Stellung.

Im Gebet verbunden wünschen wir Ihnen und Ihren Familien einen gesegneten Passionssonntag,

Sr. Mechthild Steiner OP, Johannes Beering und Team